

## Patriarch Bartholomaios I. erhält "Kardinal König-Preis 2007"

Das Oberhaupt der Weltorthodoxie, Patriarch Bartholomaios I., wird am 13. März im Wiener Stephansdom in Anwesenheit aller österreichischen Bischöfe mit dem "Kardinal-König-Preis 2007" ausgezeichnet. Das Kuratorium der Stiftung "Communio et Progressio", die den Preis vergibt, fasste unter dem Vorsitz des steirischen Diözesanbischofs Egon Kapellari einstimmig einen entsprechenden Beschluss.



*Der Patriarch mit Kardinal Schönborn  
Wir danken Seiner Heiligkeit für die persönliche Über-  
sendung des Bildes*

Mit Patriarch Bartholomaios I. ehrt die 1991 von Kardinal König ins Leben gerufene Stiftung - wie es in der Begründung heißt - "eine Persönlichkeit von europäischem Format, die in beeindruckender Weise wichtige Impulse zur christlichen Ökumene und zum Religionsfrieden im zusammenwachsenden Europa sowie beispielhafte ökologische Initiativen zur Bewahrung der Schöpfung gesetzt hat". Mit dem weit über Österreich hinaus angesehenen Preis ehrt die Stiftung aber auch das unermüdliche Wirken seines Patriarchates, "dessen Stellenwert und Einsatz für Versöhnung, Gerechtigkeit und Frieden innerhalb der gesamten Christenheit wie im Verhältnis zu den anderen Weltreligionen erst durch den jüngsten Besuch von

Papst Benedikt XVI. in Istanbul nachdrücklich unterstrichen" worden sei.

Zeitpunkt und Schauplatz der Ehrung für den Patriarchen sind von besonderer Symbolkraft: Am 13. März dieses Jahres gedenken die Kirchen und Religionsgemeinschaften - nicht nur in Österreich - des dritten Todestages von Kardinal Franz König.

Die Mitglieder der österreichischen Bischofskonferenz werden aus diesem Anlass ihre gemeinsamen Beratungen in Marienkrone (Burgenland) unterbrechen und sich zu einem Gottesdienst im Wiener Stephansdom versammeln, an dem auch Bartholomaios I. als Ehrengast teilnehmen wird. Unmittelbar im Anschluss an diese Gedenkmesse, in der Kardinal Christoph Schönborn noch einmal Leben und Wirken seines Vorgängers würdigen wird, findet im Dom auch die feierliche Überreichung des "Kardinal König-Preises 2007" durch Diözesanbischof Kapellari statt.

Die Laudatio hält der neugewählte Vizepräsident der Stiftung, der katholische Publizist Prof. Heinz Nussbaumer. Patriarch Bartholomaios I., der zuletzt im Jahr 2004 an einer ökumenischen Vesper im Stephansdom teilgenommen hatte, war mit Kardinal König in besonders herzlicher Weise verbunden. Wiederholt hatte der Patriarch seinerseits auf die außergewöhnlichen Verdienste des Wiener Altbischofs um den respektvollen geschwisterlichen Dialog zwischen den Kirchen des Westens und Ostens hingewiesen.

Bartholomaios I. ist auch Ehrenmitglied der von König ins Leben gerufenen Stiftung "Pro Oriente", die sich besonders um den Kontakt mit den orthodoxen und altorientalischen Kirchen bemüht.

Im Blick auf die bevorstehende Ehrung gab der österreichische Generalkonsul in Istanbul, Josef Saiger, am 15. Februar in seiner Residenz ein Abendessen für den Patriarchen, bei dem man auch des kommenden Geburtstages Seiner Heiligkeit gedachte. Einmal mehr betonte dabei der Patriarch seine langjährige herzliche Verbundenheit mit Österreich.